



Bearb.: Michelle Reinisch  
Tel.: +43 (3142) 21520-231  
Fax: +43 (3142) 21520-550  
E-Mail: bhvo-  
anlagenreferat@stmk.gv.at

Bei Antwortschreiben bitte  
Geschäftszeichen (GZ) anführen

GZ: BHVO-114100/2023-33

Voitsberg, am 25.07.2024

Ggst.: Röhren- und Pumpenwerk Bauer GmbH, Kowaldstraße 2, 8570  
Voitsberg,  
Errichtung einer Lackier- und Trockenkabine  
gewerbebehördliche Genehmigung

## **K U N D M A C H U N G**

Die Fa. Röhren- und Pumpenwerk Bauer GmbH, Kowaldstraße 2, 8570 Voitsberg, hat um die gewerbebehördliche Genehmigung für die Änderung der Betriebsanlage Werk II, und zwar für die Errichtung und den Betrieb einer Lackier- und Trockenkabine angesucht.

Hierüber wird im Sinne der §§ 40 bis 44 AVG. 1990 und der §§ 74, 81 und 356 Abs. 1 der Gewerbeordnung 1994, BGBl. Nr. 194/94 idgF die Augenscheinsverhandlung für

**Montag, den 26. August 2024 um 11.15 Uhr**

mit dem Zusammentritt an Ort und Stelle angeordnet.

**Verhandlungsleiter: Mag. Eva Ninaus**

### Hinweise:

Sie haben die Möglichkeit, an dieser Verhandlung teilzunehmen; eine Verpflichtung dazu besteht jedoch nicht. Sie können selbst kommen oder sich von einer schriftlich bevollmächtigten Person vertreten lassen.

8570 Voitsberg • Schillerstraße 10

Wir sind Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:30 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung für Sie erreichbar  
<https://datenschutz.stmk.gv.at> • UID ATU37001007

Sparkasse Voitsberg-Köflach BankAG: IBAN AT38208390000007286 • BIC SPVOAT21

Gemäß § 42 AVG 1991 finden Einwendungen, die nicht spätestens am Tage vor Beginn der Verhandlung hieramts oder während der Verhandlung vorgebracht werden, keine Berücksichtigung und es werden die Beteiligten dem Parteiantrag, dem Vorhaben oder der Maßnahme, die den Gegenstand der Verhandlung bildet, als zustimmend angesehen. Weiters wird darauf hingewiesen, dass eine Person ihre Stellung als Partei gemäß § 42 Abs. 1 AVG 1991 verliert, soweit sie nicht spätestens am Tage vor Beginn der Verhandlung während der Amtsstunden bei der Bezirkshauptmannschaft Voitsberg oder während der Verhandlung Einwendungen erhebt.

Der Ausführung der Anlage würde stattgegeben werden, wenn sich nicht von Amts wegen Bedenken dagegen ergeben.

In die eingereichten Projektunterlagen kann bis zum Tag der Augenscheinsverhandlung in unserem Anlagenreferat Einsicht genommen werden.

Die Bezirkshauptmann-Stellvertreterin

Mag. Eva Maria Ninaus  
(elektronisch gefertigt)